

Wir. Vermitteln. Kompetenzen

**Amadeus Fire**  
Group



# Quartalsmitteilung für das erste Quartal 2024



1. Januar 2024 – 31. März 2024

**Kennzahlen der Amadeus Fire Group**

Tsd. €, Ergebnis je Aktie in €	3 Monate 2018	3 Monate 2019	3 Monate 2020	3 Monate 2021	3 Monate 2022	3 Monate 2023	3 Monate 2024	Ver- änderung 2023/2024
<b>Gesamtergebnisrechnung</b>								
Umsatz	48.220	55.310	76.422	87.650	102.817	111.075	114.834	3,4%
Zeitarbeit	32.562	36.677	39.999	37.275	46.833	46.314	43.403	-6,3%
Personalvermittlung	8.442	10.180	9.914	12.501	18.138	20.426	19.306	-5,5%
Interim-/Projektmanagement	2.477	3.018	5.111	5.936	6.677	7.009	8.979	28,1%
Weiterbildung	4.739	5.435	21.285	31.989	31.179	37.369	43.183	15,6%
Operativer Rohertrag	22.046	26.174	38.389	47.666	55.630	61.174	62.718	2,5%
Operative Rohertragsmarge (in %)	45,7	47,3	50,2	54,4	54,1	55,1	54,6	-0,5 PP
EBITDA	7.267	10.518	14.752	19.994	23.097	25.252	21.258	-15,8%
Operatives EBITA*	6.936	8.948	10.598	14.767	17.623	19.066	14.427	-24,3%
Operative EBITA-Marge (in %)	14,4	16,2	13,9	16,8	17,1	17,2	12,6	-4,6 PP
Periodenergebnis	4.674	5.952	4.996	7.942	10.601	11.851	9.144	-22,8%
<b>Bilanz</b>								
Bilanzsumme	83.155	111.269	322.437	359.109	350.418	376.672	346.525	-8,0%
Eigenkapital	51.800	56.919	55.955	121.896	157.779	180.276	160.631	-10,9%
Eigenkapitalquote (in %)	62,3	51,2	17,4	33,9	45,0	51,0	46,4	-4,6 PP
Nettofinanzverschuldung	45.911	24.796	-198.579	-139.171	-101.930	-60.553	-73.205	20,9%
Verschuldungsgrad	N/A	N/A	4,0	2,2	1,1	0,6	0,8	33,3%
<b>Cashflow</b>								
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	4.274	4.030	3.511	15.843	12.090	19.066	13.175	-30,9%
Free Cashflow	2.507	3.270	1.918	13.781	10.374	17.235	11.045	-35,9%
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.766	-1.221	-1.593	-2.061	-1.714	-1.830	-2.129	16,3%
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0	-1.191	-3.212	-9.848	-9.485	-4.965	-10.130	104,0%
<b>Aktie</b>								
Schlusskurs Xetra in € zum 31.03.	90,80	102,80	77,70	124,80	144,60	138,60	120,20	-13,3%
Ausgegebene Aktien zum Bilanzstichtag (Stück)	5.198.237	5.198.237	5.198.237	5.718.060	5.718.060	5.718.060	5.432.157	-5,0%
Marktkapitalisierung	472.000	534.379	403.903	713.614	826.831	792.523	652.945	-17,6%
Dividende je Aktie**	4,66	0,00	1,60	3,04	4,50	5,00	N/A	
Ergebnis je Aktie	0,89	1,14	0,96	1,38	1,84	2,06	1,67	-18,9%
<b>Mitarbeiter</b>								
Mitarbeiter gesamt	2.764	3.014	3.471	3.529	4.062	4.040	4.034	-0,1%
Mitarbeiter im Kundeneinsatz	2.232	2.426	2.460	2.283	2.657	2.503	2.271	-9,3%

\* Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Firmenwertabschreibung und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus der Kaufpreisallokation / sowie vor Effekten aus der Bewertung der Kaufpreisverbindlichkeit der nicht beherrschenden Anteilseigner an der Amadeus FiRe Weiterbildung Verwaltungs GmbH (operatives EBITA)

\*\* In 2023 handelt es sich um den Dividendenvorschlag

Tabelle 1: Kennzahlen



## Quartalsmitteilung für das erste Quartal 2024

---

Rahmenbedingungen	4
Geschäftsverlauf	6
Ertrags- und Finanzlage	8
Ausblick	9

## Finanzinformationen

---

Konzern-Gesamtergebnisrechnung	10
Konzern-Bilanz	11
Konzern-Kapitalflussrechnung	12
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	13
Segmentinformationen	14

## Weitere Informationen

---

Tabellenverzeichnis	15
Kontakt und Finanzkalender	16



# Rahmenbedingungen

## Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Stimmung in der deutschen Wirtschaft ist nach wie vor spürbar gedämpft. Die Unsicherheit ist sowohl innerhalb der Unternehmen als auch bei den Haushalten hoch. Im Vergleich zu anderen europäischen Ländern fällt Deutschland hier spürbar ab. Die Wertschöpfung ist besonders in der Industrie und der Bauwirtschaft gesunken. Investitionen und Exporte hatten zum Ende des Jahres spürbar nachgegeben und es zeichnete sich aktuell im Verlauf des Quartals des Jahres 2024 keine Trendwende ab. Ebenso ist, wie bereits seit dem Herbst 2023, der Krankenstand auf einem hohen Niveau. Eine spürbare Erholung der Gesamtwirtschaft in Deutschland wird sich voraussichtlich erst im weiteren Verlauf des Jahres 2024 einstellen. Das ifo Institut geht zum aktuellen Zeitpunkt davon aus, dass das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt für das Jahr 2024 nur geringfügig um 0,2 Prozent wachsen dürfte.

Die Auswirkungen der angespannten wirtschaftlichen Lage waren auf dem Arbeitsmarkt erkennbar, dennoch zeigt sich dieser gemessen an der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung weiter robust. Grundsätzlich ist aber festzuhalten, dass die Arbeitslosigkeit und die Unterbeschäftigung saisonbereinigt erneut zugenommen hat. Die Arbeitslosenquote belief sich im März auf 6,0 Prozent. Verglichen mit dem Vorjahr entspricht dies einem Anstieg von 0,3 Prozentpunkten.

Positiv ist die Entwicklung der Inflationsrate, welche zum Februar 2024 mit 2,5 Prozent den niedrigsten Wert seit 2021 erreicht hat. Die Inflationsrate wird voraussichtlich weiter zurückgehen. Lag diese im Jahr 2023 noch bei einem Wert von durchschnittlich 5,9 Prozent, wird sie im Jahr 2024 voraussichtlich bei einem Wert von 2,3 Prozent liegen.

Mit der sich beruhigenden Inflation hat sich der auf die zukünftige Erwartung ausgerichtete ifo Geschäftsklimaindex positiv entwickelt. Laut Umfragen hat sich die Stimmung unter den Unternehmen leicht verbessert. Der Index stieg im März 2024 über alle Sektoren hinweg, liegt allerdings noch deutliche 4,9 Punkte unter dem Vorjahr.

## Rahmenbedingungen Personaldienstleistungen

Der Zeitarbeitsmarkt entwickelt sich weiter rückläufig. Gemäß der Bundesagentur für Arbeit ist die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in der Arbeitnehmerüberlassung per Januar gesunken. Nicht saisonbereinigt ist die Beschäftigung im Januar 2024 verglichen mit dem Vorjahr um 62.000 Beschäftigte oder 9,0 Prozent zurückgegangen.

Ein Indikator für die Arbeitskräftenachfrage ist der Stellenindex BA-X der Bundesagentur für Arbeit. Gegenüber dem Vorjahr hat sich dieser per März 2024 deutlich von 124 auf 113 Punkte reduziert und liegt somit 11 Punkte unter dem Vorjahr, in dem ebenfalls ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen war. Nach einem durchschnittlichen Jahreswert im Jahr 2022 mit noch 134 Punkten lag er im Jahresdurchschnitt im Jahr 2023 bei 120 Punkten und in den ersten 3 Monaten des Jahres 2024 bei nun nur noch 114 Punkten. Der Abwärtstrend setzt sich somit weiterhin stetig fort.

Das ifo Beschäftigungsbarometer, ein Indikator für die Bereitschaft der deutschen Unternehmen, Mitarbeiter einzustellen, hat sich im Gegensatz zur BA-X Entwicklung zuletzt leicht positiv entwickelt. Per März liegt der Index bei 96,3 Punkten, nach 94,9 Punkten im Februar. Gegenüber dem Vorjahr liegt das Beschäftigungsbarometer allerdings ebenfalls 3,4 Punkte zurück. Trotz positivem Trend rechnen einige Branchen tendenziell eher mit einem Abbau von Arbeitsplätzen.

## Rahmenbedingungen Weiterbildung

Das Marktvolumen für öffentlich geförderte Weiterbildung lag im ersten Quartal 2024 deutlich über dem Vorjahresniveau. Die Ausgaben der Bundesagentur für Arbeit im Bereich SGB II und SGB III lagen per Ende März 2024 in Summe +18,0 Prozent über dem Vorjahr sowie 24,4 Prozent über dem Wert des Jahres 2022.

Die Bereitschaft von Firmenkunden, Weiterbildungen durchzuführen, ist durch die gedämpfte Stimmung in der deutschen Wirtschaft negativ geprägt und liegt unter dem Vorjahresniveau.



Hingegen ist die langfristig geplante Nachfrage von Privatpersonen für berufliche Fortbildungen grundsätzlich unabhängiger von kurzfristigen konjunkturellen Zyklen. Insgesamt bewegt sich die Nachfrage hier jedoch derzeit ebenfalls höchstens auf Vorjahresniveau.



## Geschäftsverlauf

Die Amadeus Fire Group konnte in den ersten drei Monaten des Jahres 2024 den Umsatz um 3,4 Prozent steigern. Die Weiterbildungsumsätze haben sich, wie auch im Jahresverlauf 2023, weiterhin deutlich positiv entwickelt, während die Personaldienstleistungsumsätze zum Jahresstart leicht unterhalb des Vorjahres lagen.

Das operative Konzern-EBITA lag nach dem ersten Quartal -24,3 Prozent unter dem sehr guten Vorjahr. Im direkten Vergleich zum Vorjahr standen im Quartal weniger Arbeitstage zur Verfügung. Ebenfalls lag die erste nationale Osterferienwoche in diesem Jahr bereits im ersten Quartal, mit traditionell deutlich geringeren geschäftlichen Aktivitäten. Ungeachtet dieser Effekte konnte das operative EBITA des Segments Weiterbildung das sehr gute erste Quartal des Vorjahres klar übertreffen. Im Segment Personaldienstleistungen wurde das Vorjahresergebnis hingegen deutlich verfehlt.

Das Periodenergebnis des Konzerns liegt per März 2024 bei einem Wert von 9,1 Mio. € (Vorjahr: 11,9 Mio. €).

### Kennzahlen in den Segmenten

Tsd. €	3 Monate 2024	3 Monate 2023	Abweichung in Prozent
<b>Umsatzerlöse</b>			
Segment Personaldienstleistungen	71.778	73.817	-2,8%
Segment Weiterbildung	43.183	37.369	15,6%
<b>Konzern</b>	<b>114.834</b>	<b>111.075</b>	<b>3,4%</b>
<b>Operatives EBITA</b>			
Segment Personaldienstleistungen	7.891	13.475	-41,4%
Segment Weiterbildung	6.536	5.591	16,9%
<b>Konzern</b>	<b>14.427</b>	<b>19.066</b>	<b>-24,3%</b>
<b>Operative EBITA-Marge</b>			
Segment Personaldienstleistungen (in %)	11,0	18,3	-7,3 PP
Segment Weiterbildung (in %)	15,1	15,0	0,1 PP
<b>Konzern (in %)</b>	<b>12,6</b>	<b>17,2</b>	<b>-4,6 PP</b>

Tabelle 2: Kennzahlen in den Segmenten

### Segment Personaldienstleistungen

Das Segment Personaldienstleistungen konnte in den ersten drei Monaten des Jahres 2024 nicht an das Vorjahresquartal anschließen. Ursächlich waren die spürbare wirtschaftliche Abkühlung und eine geringere Anzahl fakturierbarer Tage. Zusätzlich hatte das frühe Osterdatum negativen Einfluss auf Umsatz und Rohertrag.

Die rückläufige Entwicklung der Dienstleistung Zeitarbeit folgt der aktuellen Branchenentwicklung. Wesentlich auf Umsatz und Rohertrag der Dienstleistung Zeitarbeit wirken die fakturierbaren Tage. Im Vergleich zum Vorjahr standen im ersten Quartal des Jahres 2024 zwei fakturierbare Tage weniger zur Verfügung, woraus ein negativer Umsatz-, Rohertrags- und Vorsteuerergebniseffekt von etwa 1,4 Mio. € resultiert.

Grundsätzlich ist die Nachfrage nach Personaldienstleistungen, basierend auf dem spürbaren Fachkräftemangel, weiterhin hoch. Die erfassten Kundenanfragen lagen in etwa auf Vorjahresniveau. Die wirtschaftliche Entwicklung führt in den Besetzungsprozessen der Dienstleistungen Zeitarbeit und Personalvermittlung jedoch zu erhöhter Unsicherheit und sinkender tatsächlicher Einstellungsbereitschaft der Kundenunternehmen sowie zu einer abnehmenden Wechselwilligkeit der Kandidaten. In der Folge ergibt sich eine niedrigere Konvertierungsrate von Anfragen in Aufträge.

In der Dienstleistung Personalvermittlung führt der beschriebene Effekt nach dem deutlichen Wachstum der vergangenen Jahre zu einem leichten Umsatzrückgang von 5,5 Prozent auf 19,3 Mio. €.

Einzig die Dienstleistung Interim Management konnte sich erneut positiv entwickeln. Die Dynamik hat im Vergleich zu dem bereits erfolgreichen Vorjahresquartal zugenommen und die Umsätze konnten um 28 Prozent gesteigert werden.



Die Entwicklung der Dienstleistung ist grundsätzlich weniger von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung geprägt, sondern in der Regel von spezifischen Kunden-Projekten abhängig.

Per März 2024 wurde ein Segmentrohertrag von 35,1 Mio. € erzielt, ein Rückgang um 7,4 Prozent. Kalendertagbereinigt lag der Rohertrag der drei Dienstleitungen um rund 2 Prozent leicht unter 2023.

Bis zum Ende des ersten Halbjahres 2023 wurde die Organisation personell für eine weitere Wachstums- und Expansionsphase aufgestellt. Der Rückgang des Rohertrags in Kombination mit gestiegenen Vertriebsaufwendungen führt zu einem überproportionalen Rückgang im operativen EBITA von 41 Prozent auf 7,9 Mio. €. Der Fokus für das Jahr 2024 liegt auf der Steigerung der Produktivität und einer damit verbundenen Verbesserung der Ergebnissituation.

### Segment Personaldienstleistungen

Tsd. €	3 Monate 2024	3 Monate 2023	Abweichung in Prozent
<b>Umsatz gesamt</b>	<b>71.778</b>	<b>73.817</b>	<b>-2,8%</b>
Zeitarbeit	43.403	46.314	-6,3%
Personalvermittlung	19.306	20.426	-5,5%
Interim- und Projektmanagement	8.979	7.009	28,1%
<b>Rohertrag - operativ</b>	<b>35.120</b>	<b>37.921</b>	<b>-7,4%</b>
<b>Rohertragsmarge - operativ (in %)</b>	<b>48,9</b>	<b>51,4</b>	<b>-2,5 PP</b>
<b>EBITA - operativ</b>	<b>7.891</b>	<b>13.475</b>	<b>-41,4%</b>
<b>EBITA-Marge - operativ (in %)</b>	<b>11,0</b>	<b>18,3</b>	<b>-7,3 PP</b>

Tabelle 3: Segment Personaldienstleistungen

### Segment Weiterbildung

Aufgrund der im Jahr 2022 eingeleiteten und in 2023 fortgeführten Maßnahmen konnte der Segmentumsatz im ersten Quartal 2024 um deutliche 15,6 Prozent auf 43,2 Mio. € gesteigert werden.

Insbesondere der Bereich der geförderten Weiterbildung hat sich im Verlauf des ersten Quartals 2024 dabei positiv entwickelt. Neben der positiven generellen Marktentwicklung im geförderten Bereich ist die Entwicklung auf den Ausbau der Marktposition seitens Comcave und GFN mittels erweitertem Standortnetz und dem Ausbau des Produktportfolios zurückzuführen. Das Umsatzwachstum betrug im geförderten Bereich gut 20 Prozent.

Das Lehrgangs- und Seminargeschäft für Privatkunden zeigte sich in den ersten drei Monaten des Jahres 2024 robust mit leichtem Wachstum. Die unterschiedlichen Durchführungsformen im Unterricht sichern den Zugang zu breiten Kundengruppen bei weiterhin attraktiven Margenstrukturen. Die Weiterbildungsumsätze mit Firmenkunden bewegten sich im Verlauf des ersten Quartals 2024 leicht unter Vorjahresniveau. Insgesamt konnten die Umsätze der Steuer-Fachschule Dr. Endriss gegenüber dem Vorjahr um 0,6 Prozent leicht gesteigert werden.

Das operative EBITA im Segment Weiterbildung liegt mit 6,5 Mio. € im Jahresvergleich deutliche 16,9 Prozent über dem Vorjahr. Eine bessere Auslastung der bestehenden Weiterbildungsorganisation durch mehr Teilnehmer wirkt sich positiv auf die Ergebniskraft aus. Inflationsbedingte zusätzliche Aufwendungen konnten so weitestgehend kompensiert werden.

### Segment Weiterbildung

Tsd. €	3 Monate 2024	3 Monate 2023	Abweichung in Prozent
<b>Umsatz gesamt</b>	<b>43.183</b>	<b>37.369</b>	<b>15,6%</b>
Comcave	22.677	19.872	14,1%
GFN	13.418	10.466	28,2%
Steuer-Fachschule Dr. Endriss	7.089	7.046	0,6%
<b>Rohertrag - operativ</b>	<b>27.684</b>	<b>23.330</b>	<b>18,7%</b>
<b>Rohertragsmarge - operativ (in %)</b>	<b>64,1</b>	<b>62,4</b>	<b>1,7 PP</b>
<b>EBITA - operativ</b>	<b>6.536</b>	<b>5.591</b>	<b>16,9%</b>
<b>EBITA-Marge - operativ (in %)</b>	<b>15,1</b>	<b>15,0</b>	<b>0,1 PP</b>

Tabelle 4: Segment Weiterbildung





## Ertrags- und Finanzlage

### Ertragslage

Zur Entwicklung der Ertragslage verweisen wir auf die Darstellung zum Geschäftsverlauf und auf die Erläuterungen der Segmente. Das Ergebnis je Aktie, bezogen auf das den Stammaktionären des Mutterunternehmens zurechenbare Periodenergebnis, hat sich in den ersten drei Monaten 2024 mit 1,67 € (Vorjahr: 2,06 €) um rund 19 Prozent verringert.

Die EBITA-wirksamen Sondereffekte\* nahmen von 1,2 Mio. € im Vorjahr auf 0,7 Mio. € leicht ab.

### Ertragslage

Tsd. €	3 Monate 2024	Sonder- effekte*	3 Monate 2024 operativ	3 Monate 2023	Sonder- effekte*	3 Monate 2023 operativ	Ver- änderung operativ in %
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>114.834</b>	<b>0</b>	<b>114.834</b>	<b>111.075</b>	<b>0</b>	<b>111.075</b>	<b>3,4%</b>
Einstandskosten der erbrachten Dienstleistungen	-52.126	10	-52.116	-49.911	10	-49.901	4,4%
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>62.708</b>	<b>10</b>	<b>62.718</b>	<b>61.164</b>	<b>10</b>	<b>61.174</b>	<b>2,5%</b>
<b>Rohermargen (in %)</b>	<b>54,6</b>		<b>54,6</b>	<b>55,1</b>		<b>55,1</b>	<b>-0,5 PP</b>
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-49.191	694	-48.497	-43.531	1.158	-42.373	14,5%
Sonstige Erträge und Aufwendungen	206	0	206	265	0	265	-22,3%
<b>EBITA</b>	<b>13.723</b>	<b>704</b>	<b>14.427</b>	<b>17.898</b>	<b>1.168</b>	<b>19.066</b>	<b>-24,3%</b>
<b>EBITA-Marge (in %)</b>	<b>12,0</b>		<b>12,6</b>	<b>16,1</b>		<b>17,2</b>	<b>-4,6 PP</b>
Finanzergebnis	-998	0	-998	-654	0	-654	52,6%
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>12.725</b>	<b>704</b>	<b>13.429</b>	<b>17.244</b>	<b>1.168</b>	<b>18.412</b>	<b>-27,1%</b>
Ertragsteuern	-3.118	-120	-3.238	-4.754	-128	-4.882	-33,7%
<b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>9.607</b>	<b>584</b>	<b>10.191</b>	<b>12.490</b>	<b>1.040</b>	<b>13.530</b>	<b>-24,7%</b>

Tabelle 5: Ertragslage

\* Firmenwertabschreibung und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus der Kaufpreisallokation / sowie von Effekten aus der Bewertung der Kaufpreisverbindlichkeit der nicht beherrschenden Anteilseigner an der Amadeus Fire Weiterbildung Verwaltungs GmbH

### Finanzlage

Das Eigenkapital liegt zum 31. März 2024 mit 160,6 Mio. € über dem Niveau des 31. Dezember 2023 in Höhe von 151,5 Mio. €. Der Anstieg ergab sich ausschließlich aus dem zum 31. März 2024 erwirtschafteten Periodenergebnis von 9,1 Mio. €. Die Eigenkapitalquote ist von 44,2 Prozent auf 46,4 Prozent gestiegen.

Bei der Verschuldung hat sich in den ersten drei Monaten keine wesentliche Änderung ergeben; die bestehende Revolverlinie wurde auch zum 31. März 2024 mit 15,0 Mio. € in Anspruch genommen. Der Verschuldungsgrad blieb im Vergleich zum 31. Dezember 2023 mit 0,8 zum Bilanzstichtag unverändert.





## Ausblick

---

Die Frühindikatoren deuten momentan keine deutliche Trendwende der konjunkturellen Entwicklung der deutschen Wirtschaft an. Eine Erholung dürfte erst im weiteren Jahresverlauf ab dem zweiten Halbjahr 2024 eintreten. Für das Jahr 2024 wird nur ein marginales Wirtschaftswachstum erwartet. Die Schwäche der Wirtschaft wird voraussichtlich zu einer Verlangsamung des Beschäftigungsaufbaus und zu einem Anstieg der Arbeitslosenquote führen. Entgegen wirkt hier allerdings der dominierende Fachkräftemangel. Die weltwirtschaftliche Lage und die geopolitische Situation sind weiter von hoher Unsicherheit geprägt.

Die erzielten Konzernumsätze im ersten Quartal überstiegen leicht die Prognosen. Die Ergebnisentwicklung der Amadeus Fire Group in den ersten drei Monaten des Jahres 2024 verlief insgesamt leicht unterhalb der eigenen Erwartungen. Der Vorstand bestätigt seine zum Ende des Geschäftsjahres 2023 getroffene Wachstumsprognose. Für das Gesamtjahr erwartet der Vorstand für die Amadeus Fire Group einen Umsatz von 470 bis 500 Mio. €, was einem Wachstum von 6 bis 13 Prozent entspricht, zu erzielen. Das operative EBITA soll um 5 bis 14 Prozent auf 74 bis 80 Mio. € ansteigen.

Gesamtwirtschaftliche Verwerfungen können zu einer weiter sinkenden Nachfrage führen. Durch die breite und branchenübergreifende Kundenbasis und den damit verbundenen Substitutionsmöglichkeiten wird dieses Risiko für die Amadeus Fire Group deutlich reduziert. Die aktuelle wirtschaftliche Entwicklung ist nach wie vor deutlich angespannt, sollte sich aber wie erläutert ab der zweiten Jahreshälfte stabilisieren. Die Entwicklung bleibt dennoch schwer vorauszusehen und birgt Risiken.

Für weitere Informationen sei an dieser Stelle auf den Prognosebericht im Teil B (Zusammengefasster Lagebericht) des Geschäftsberichts 2023 verwiesen.

Die Quartalsmitteilung zum 31. März 2024 wurde weder einer prüferischen Durchsicht unterzogen noch gemäß § 317 HGB geprüft.

Frankfurt am Main, den 23. April 2024



Robert von Wülfing  
Vorstandsvorsitzender



Dennis Gerlitzki  
Vorstand



# Konzern-Gesamtergebnisrechnung

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Angaben in Tsd. €, Ergebnis je Aktie in €	3 Monate 2024	3 Monate 2023
Umsatzerlöse	114.834	111.075
Einstandskosten der erbrachten Dienstleistungen	-52.126	-49.911
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>62.708</b>	<b>61.164</b>
Vertriebskosten	-38.899	-34.739
davon Wertminderungen aus finanziellen Vermögenswerten	-243	68
Allgemeine Verwaltungskosten	-10.292	-8.792
Sonstige betriebliche Erträge	240	272
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-34	-7
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>13.723</b>	<b>17.898</b>
Finanzerträge	1	1
Finanzaufwendungen	-999	-655
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>12.725</b>	<b>17.244</b>
Ertragsteuern	-3.118	-4.754
<b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>9.607</b>	<b>12.490</b>
Ergebnisanteil von im Fremdkapital ausgewiesenen nicht beherrschenden Anteilseignern	-463	-639
<b>Periodenergebnis</b>	<b>9.144</b>	<b>11.851</b>
Sonstiges Ergebnis	0	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>9.144</b>	<b>11.851</b>
vom Periodenergebnis zuzurechnen:		
Nicht beherrschende Anteile	61	74
Aktionäre der Amadeus Fire AG	9.083	11.777
vom Gesamtergebnis zuzurechnen:		
Nicht beherrschende Anteile	61	74
Aktionäre der Amadeus Fire AG	9.083	11.777
<b>Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie</b>	<b>1,67</b>	<b>2,06</b>

Tabelle 6: Gesamtergebnisrechnung



# Konzern-Bilanz

## Konzern-Bilanz zum 31.03.2024

Tsd. €	31.03.2024	31.12.2023
<b>AKTIVA</b>		
Geschäfts- oder Firmenwerte	172.093	172.093
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	20.961	21.614
Sachanlagen	11.191	11.082
Nutzungsrechte	66.974	69.436
Latente Steueransprüche	982	976
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>272.201</b>	<b>275.201</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	57.980	54.828
Sonstige Vermögenswerte	5.262	2.762
Ertragsteueransprüche	280	227
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	10.802	9.886
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>74.324</b>	<b>67.703</b>
<b>Summe AKTIVA</b>	<b>346.525</b>	<b>342.904</b>

Tabelle 7: Bilanz Aktiva

Tsd. €	31.03.2024	31.12.2023
<b>PASSIVA</b>		
Gezeichnetes Kapital	5.432	5.432
Kapitalrücklage	62.226	62.226
Gewinnrücklagen	90.236	81.171
<b>Summe Eigenkapital der Aktionäre der Amadeus Fire AG</b>	<b>157.894</b>	<b>148.829</b>
Nicht beherrschende Anteile	2.737	2.676
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>160.631</b>	<b>151.505</b>
Leasingverbindlichkeiten	50.914	53.069
Verbindlichkeiten gegenüber Anteilseignern	13.324	12.314
Sonstige Verbindlichkeiten	6.800	6.485
Latente Steuerschulden	4.121	3.958
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>75.159</b>	<b>75.826</b>
Leasingverbindlichkeiten	18.093	18.238
Sonstige Finanzschulden	15.000	20.165
Verbindlichkeiten gegenüber Anteilseignern	2.518	2.854
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.949	10.480
Vertragsverbindlichkeiten	6.607	5.443
Ertragsteuerschulden	20.758	20.344
Sonstige Verbindlichkeiten	37.810	38.049
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>110.735</b>	<b>115.573</b>
<b>Summe PASSIVA</b>	<b>346.525</b>	<b>342.904</b>

Tabelle 8: Bilanz Passiva



# Konzern-Kapitalflussrechnung

## Konzern-Kapitalflussrechnung

Tsd. €	3 Monate 2024	3 Monate 2023
<b>Periodenergebnis</b>	<b>9.144</b>	<b>11.851</b>
Zuzüglich des Ergebnisanteils von im Fremdkapital ausgewiesenen nicht beherrschenden Anteilseignern	463	639
Ertragsteuern	3.118	4.754
Finanzerträge	-1	-1
Finanzaufwendungen	999	655
Abschreibungen/Wertminderungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Nutzungsrechte	7.535	7.354
<b>Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen</b>	<b>21.258</b>	<b>25.252</b>
Nichtzahlungswirksame Transaktionen	347	-85
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögenswerte	-3.499	-4.991
Übrige Vermögenswerte	-2.501	-1.915
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsverbindlichkeiten	632	2.834
Übrige Verbindlichkeiten	-99	469
Gezahlte Zinsen	-290	-162
Gezahlte Provisionen	-75	-112
Gezahlte Ertragsteuern	-2.598	-2.224
<b>Mittelzufluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit</b>	<b>13.175</b>	<b>19.066</b>
Einzahlungen aus erhaltenen Zinsen	1	1
Auszahlungen aus dem Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-2.130	-1.831
<b>Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.129</b>	<b>-1.830</b>
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten	-5.000	0
Auszahlungen aus der Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-4.699	-4.726
Zinszahlungen von Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-413	-239
Auszahlungen aus Aktienrückkäufen	-18	0
<b>Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-10.130</b>	<b>-4.965</b>
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	916	12.271
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	9.886	5.700
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzern-Bilanz)</b>	<b>10.802</b>	<b>17.971</b>

Tabelle 9: Konzern-Kapitalflussrechnung



# Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Summe Eigenkapital der Aktionäre der Amadeus Fire AG	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
<b>01.01.2023</b>	<b>5.718</b>	<b>61.940</b>	<b>98.686</b>	<b>166.344</b>	<b>2.081</b>	<b>168.425</b>
Gesamtergebnis	0	0	11.777	11.777	74	11.851
<b>31.03.2023</b>	<b>5.718</b>	<b>61.940</b>	<b>110.463</b>	<b>178.121</b>	<b>2.155</b>	<b>180.276</b>
<b>01.01.2024</b>	<b>5.432</b>	<b>62.226</b>	<b>81.171</b>	<b>148.829</b>	<b>2.676</b>	<b>151.505</b>
Rückkauf und Einzug eigener Aktien*	0	0	-18	-18	0	-18
Gesamtergebnis	0	0	9.083	9.083	61	9.144
<b>31.03.2024</b>	<b>5.432</b>	<b>62.226</b>	<b>90.236</b>	<b>157.894</b>	<b>2.737</b>	<b>160.631</b>

\*Nachträgliche Anschaffungsnebenkosten inklusive Korrektur des Steueraufwands

Tabelle 10: Eigenkapitalveränderungsrechnung



## Segmentinformationen

### Segmentberichterstattung

Tsd. €	Personaldienstleistungen		Weiterbildung		Überleitung		Amadeus Fire Group	
	3 Monate 2024	3 Monate 2023	3 Monate 2024	3 Monate 2023	3 Monate 2024	3 Monate 2023	3 Monate 2024	3 Monate 2023
Außenumsatz	71.657	73.715	43.177	37.360	0	0	114.834	111.075
Innenumsatz	121	102	6	9	-127	-111	0	0
<b>Umsatz gesamt</b>	<b>71.778</b>	<b>73.817</b>	<b>43.183</b>	<b>37.369</b>	<b>-127</b>	<b>-111</b>	<b>114.834</b>	<b>111.075</b>
Rohertrag	35.120	37.921	27.674	23.320	-86	-77	62.708	61.164
<b>Rohertrag - operativ</b>	<b>35.120</b>	<b>37.921</b>	<b>27.684</b>	<b>23.330</b>	<b>-86</b>	<b>-77</b>	<b>62.718</b>	<b>61.174</b>
<b>Rohertragsmarge - operativ (in %)</b>	<b>48,9</b>	<b>51,4</b>	<b>64,1</b>	<b>62,4</b>			<b>54,6</b>	<b>55,1</b>
EBITDA	10.122	15.521	11.136	9.731	0	0	21.258	25.252
Planmäßige Abschreibungen	-2.231	-2.046	-5.282	-5.308	0	0	-7.513	-7.354
Wertminderungen	0	0	-22	0	0	0	-22	0
EBITA	7.891	13.475	5.832	4.423	0	0	13.723	17.898
Sondereffekte	0	0	-704	-1.168	0	0	-704	-1.168
<b>EBITA - operativ</b>	<b>7.891</b>	<b>13.475</b>	<b>6.536</b>	<b>5.591</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>14.427</b>	<b>19.066</b>
<b>EBITA-Marge - operativ (in %)</b>	<b>11,0</b>	<b>18,3</b>	<b>15,1</b>	<b>15,0</b>			<b>12,6</b>	<b>17,2</b>
Vermögenswerte des Segments*	121.130	125.674	225.395	227.918	0	0	346.525	353.592
davon Goodwill	30.364	30.364	141.729	141.729	0	0	172.093	172.093
Investitionen	663	584	1.467	1.247	0	0	2.130	1.831
Schulden des Segments*	96.426	87.761	79.496	76.538	9.972	9.016	185.894	173.315

\*ohne Beteiligungsbuchwerte und ohne Forderungen/Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen

Tabelle 11: Segmentberichterstattung



## Tabellenverzeichnis

---

Tabelle 1: Kennzahlen .....	2	Tabelle 8: Bilanz Passiva .....	11
Tabelle 2: Kennzahlen in den Segmenten.....	6	Tabelle 9: Konzern-Kapitalflussrechnung.....	12
Tabelle 3: Segment Personaldienstleistungen.....	7	Tabelle 10: Eigenkapitalveränderungsrechnung .....	13
Tabelle 4: Segment Weiterbildung .....	7	Tabelle 11: Segmentberichterstattung.....	14
Tabelle 5: Ertragslage.....	8	Tabelle 12: Finanzkalender.....	16
Tabelle 6: Gesamtergebnisrechnung .....	10		
Tabelle 7: Bilanz Aktiva .....	11		





## Kontakt und Finanzkalender

<b>Finanzkalender 2024</b>	
<b>April / Mai 2024</b>	<b>Internationale Roadshow</b>
<b>15. Mai 2024</b>	<b>Ordentliche Hauptversammlung</b>
<b>23. Juli 2024</b>	<b>Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2024</b>
<b>24. Oktober 2024</b>	<b>Mitteilung über die neun Monate des Geschäftsjahres 2024</b>
<b>Oktober / November 2024</b>	<b>Internationale Roadshow</b>

Tabelle 12: Finanzkalender

## Amadeus Fire Group

Verantwortlich:

**Amadeus Fire AG** | Investor Relations

Hanauer Landstraße 160, 60314 Frankfurt am Main

Tel.: 069 96876-180

E-Mail: [investor-relations@amadeus-fire.de](mailto:investor-relations@amadeus-fire.de)

Internet: [www.amadeus-fire.de](http://www.amadeus-fire.de)

